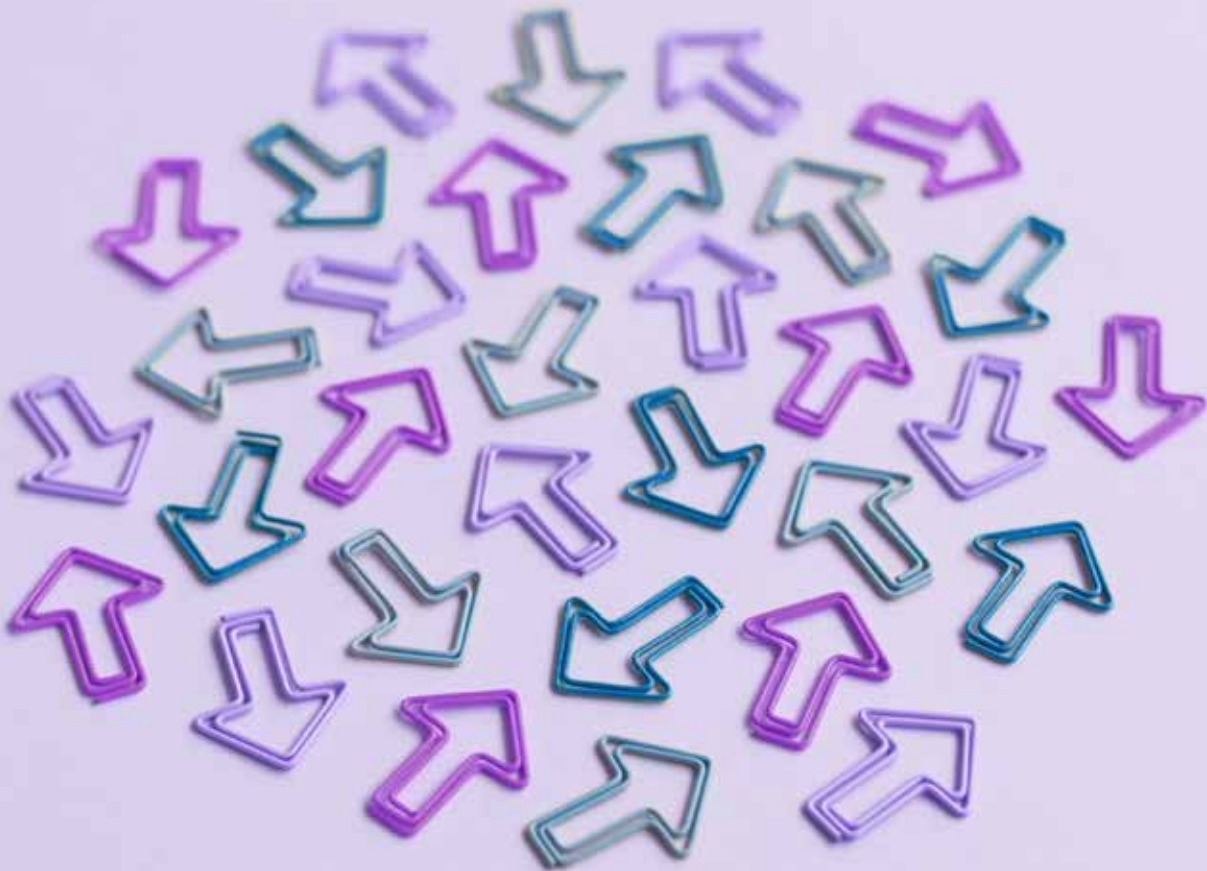




# Monatsgruß



Evangelisch in Lindau und Wasserburg



**Konzentriert Euch!**

# Ich glaube an die heilige christliche Kirche

Das apostolische Glaubensbekenntnis

- 4 → Konzentriert Euch!
- 7 → Jetzt sind Sie gefragt!
- 8 → Gottesdienste
- 10 → Musik und Kunst
- 12 → luv
- 13 → Der Klimawandel im Allgäu
- 14 → Sozialstation
- 14 → Starke Eltern – starke Kinder
- 15 → Familiennachrichten
- 16 → Gottesdienstkalender
- 20 → St. Stephan-Christuskirche
- 25 → St. Verena-Versöhnerkirche
- 28 → St. Johannes Wasserburg
- 30 → Adressen



Liebe Leserinnen und Leser,

Wenn ich auf meine evangelische Kirche schaue, dann sehe ich viele Sorgenfalten: Längst haben wir uns daran gewöhnt, dass die Kirchen nicht die einzigen Sinnanbieter sind. Doch nun sagt uns eine Prognose, dass wir bis 2060 die Hälfte unserer Mitglieder verlieren werden. Wie gesagt, eine Prognose, so muss es nicht kommen. Doch was ist eine gute Strategie, auf Kirchenaustritte zu reagieren? Wie geht eine Gemeinde mit der Gleichgültigkeit einer säkularen Gesellschaft um, für die die Kirche zwar gerne im Dorf oder Stadtteil bleiben darf, aber man geht halt nicht hin?

Drei Lösungsmöglichkeiten werden innerhalb der evangelischen Kirche diskutiert: Die einen wollen so weitermachen wie bisher, notfalls eben schrumpfen, und sehen darin auch eine Chance für Konzentration auf Wesentliches. Die anderen meinen, die Kirche müsse moderner denken und sich als Dienstleister verstehen, der auf Kundenfreundlichkeit zu achten hat. Und die Dritten meinen, es gehe nicht um die Kirche als Selbstzweck. Es geht darum, vor Ort den Glauben konkret zu leben. Eine glaubwürdige Kirche soll für andere und nicht für sich selbst da sein.

Damit die Diskussion nicht nur in Gemeindesälen und zwischen Kirchenmauern geführt wird, habe ich einen ehemaligen Kollegen von mir gefragt. Tilmann Kleinjung ist Theologe, Journalist und Redakteur für Kirchenfragen beim Bayerischen Rundfunk. Der Journalist mit Blick von außen auf die einzelne Gemeinde bis hin zur weltweiten Kirche, der Theologe, der seine Kirche auch kritisch beobachtet. Lassen Sie sich überraschen von seinem Blick auf die Arbeit unserer evangelischen Kirche. Und wie sieht die Kirche aus, zu der Sie sagen könnten: „Das ist meine Kirche“?

Es grüßt Sie  
Pfarrerin Petra C. Harring

## ❖ Konzentriert Euch!

„Profil und Konzentration“ (abgekürzt PuK) heißt der Reformprozess in der evangelischen Kirche in Bayern. Noch konzentrierter will man sich aufstellen, um in Zeiten abnehmender Mitgliederzahlen und sinkender Einnahmen als Glaubensgemeinschaft erkennbar zu bleiben und in der Gesellschaft weiterhin eine Rolle zu spielen. Tilmann Kleinjung ist Journalist und evangelischer Theologe. Beim Bayerischen Rundfunk berichtet er über Themen rund um Religion und Kirche. Sein Blick ist der eines Journalisten von außen in eine innere Debatte hinein. Wenn jetzt von „Profil und Konzentration“ die Rede ist, dann freut ihn das.



### Was heißt Konzentration?

Tilmann Kleinjung: Konzentration heißt für mich: Wir brauchen mehr Professionalisierung in unserer Kirche, in unseren Gemeinden: einen richtig guten Gemeindebrief, liebevolle Gottesdienste, jede Gemeinde braucht eine richtig gute Internetseite. Also nicht von allem so ein bisschen was, sondern die Angebote, die wir machen, richtig gut machen. Manche Gemeinden machen das schon. Sie reduzieren beispielsweise in der Diaspora die Zahl der Gottesdienste, bieten einen Fahrdienst an und bringen alle in den richtig großen Hauptgottesdienst.

### Was bedeutet es, das Evangelium heute zu verkündigen?

Von Zeit zu Zeit kann eine Kirchengemeinde nachschauen: Wo werden wir diesem Auftrag nicht gerecht? Was nervt und was macht wirklich Freude? Es gibt doch in jeder Gemeinde noch Gruppen, die vor langer Zeit entstanden sind, in die fast niemand mehr geht und die nur noch Arbeit machen. Da braucht es mutige Haupt- und Ehrenamtliche, die dann auch mal sagen: Schluss. Ein Kirchenvorstand kann mal auf die Zahlen vom Einwohnermeldeamt schauen: Gibt es gerade einen Geburtenboom? Dann lasst uns verstärkt Arbeit mit jungen Familien machen oder was eben in dem Viertel oder dem Ort dran ist. Da bietet PuK auch auf Dekanatsebene einen schönen Konzentrationsprozess. Also sich bewusst für etwas entscheiden und auch bewusst dafür, etwas wegzulassen.

### Was kann man weglassen?

Ich möchte nicht in die Diskussion von Qualität und Quantität kommen, nach dem Motto: Wir machen nur das, was viele anzieht. Denn wir haben auch den Satz: Wo zwei oder drei zusammenkommen ... Aber ein Chor ganz ohne Tenöre funktioniert halt nicht. Oder nehmen wir das Thema Erwachsenenbildung. Wenn zu einem Vortragsabend immer nur dieselben zwei oder drei kommen, dann darf sich eine Gemeinde fragen, ob es nicht längst andere Anbieter gibt, die das besser machen.

### Was macht Kirche glaubwürdig?

Ich bin getaufter Christ, aber ich bin auch Kirchensteuerzahler, deshalb sehe ich meine Mitgliedschaft zunächst mal funktional: Jedes Mitglied kann erwarten, dass es in Krisenzeiten oder Hoch-Zeiten gut begleitet wird, auch wenn man das letzte Mal bei der Taufe seines Kindes in der Kirche war. Ich kann auch erwarten, dass sich die Kirche um Kinder und Jugendliche gut kümmert, z.B. Schulungen in Missbrauchsprävention für ihre Mitarbeitenden anbietet, dadurch wird sie glaubwürdig. Kirche ist nicht nur, aber auch ein Unternehmen, ein Dienstleister. Für ihre Mitglieder ist also eine funktionierende Kirche eine gute Kirche.

### Kirche ist kein Selbstzweck – woran merkt man das?

Ich würde sagen, vor allem am Personal. Es ist doch gut evangelisch zu sagen, die Kirche ist zunächst mal eine Funktionsgemeinschaft: Wir schließen uns zusammen, um unseren Glauben gemäß unserem Bekenntnis und unserer Tradition zu leben. Wir überhöhen unsere Kirche nicht. Das finde ich sehr sympathisch. Wir überhöhen auch unsere Amtsträger nicht: Bischöfinnen und Bischöfe, Pfarrerinnen und Pfarrer sind nüchtern gesprochen Funktionsträger. Aber in der öffentlichen Wahrnehmung und der Erwartungshaltung der Mitglieder sind sie natürlich mehr als das: Sie personifizieren wie keine andere Berufsgruppe unsere Kirche, auch wenn wir theologisch vom „Priestertum aller Getauften“ sprechen. Das hat Konsequenzen für diesen Beruf, der eben auch eine Berufung voraussetzt. Pfarrer oder Pfarrerin ist kein Beruf für ein Schneckenhaus, sie verkörpern Kirche. Und das setzt eine größere Leidenschaft und Leidensbereitschaft voraus, als man sie von einem ganz normalen Arbeitnehmer erwarten darf.

### Wie kann die Kirche das Vertrauen der Menschen wiedergewinnen?

Muss man überhaupt Vertrauen zurückgewinnen? Ich weiß nicht, ob es einen großen Vertrauensverlust gibt. Es gibt eine allgemeine Entfremdung von der Kirche, die nur wenig mit einem Vertrauensverlust zu tun hat. Die Leute brauchen die Kirche nicht mehr, sie spielt in ihrem Leben keine Rolle. Eine EKD-Prognose besagt, dass beide Konfessionen bis 2060 die Hälfte ihrer Mitglieder verlieren. Das liegt an der Altersentwicklung in unserer Gesellschaft, aber auch daran, dass viele Menschen offenbar keinen Bedarf an Kirche haben. Offensichtlich wird das bei jungen Erwachsenen, die zum ersten Mal auf ihrem Gehaltszettel sehen, wie hoch die Kirchensteuer ist, und sofort fragen: Was bringt mir das? Und allzu oft lautet die Antwort: Nichts. Diese jungen Erwachsenen werden wohl kaum ihre Kinder taufen lassen. Für die Kirche geht es also – salopp ausgedrückt – um Kundenbindung. Wo und wie kann man sich für junge Erwachsene wichtig, unentbehrlich machen? Es kann ja nicht sein, dass diese Menschen völlig sinnfrei durchs Leben gehen. Was hat Kirche ihnen zu bieten? Was erwarten sie von einem Sinnanbieter? Das alles schafft eine Gemeinde nicht alleine, da braucht es richtig professionelle Unterstützung.

Das Interview mit Tilmann Kleinjung führte Petra Haring

#### Themen, auf die sich das Dekanat Kempten konzentriert:

- Jugendliche
- Taufprojekte
- Urlauber und Tourismus

## Jetzt sind Sie gefragt!

### So sieht meine Kirche aus ...

Schreiben Sie dem Monatsgruß und senden Sie Ihre Gedanken an:  
Evang. Pfarramt St. Verena-Versöhnerkirche,  
Steigstr. 36, 88131 Lindau.  
Einsendeschluss ist der 14. Februar 2020.

Im nächsten Monatsgruß werden Ihre Meinungen zusammengefasst und in Auszügen (ohne Namensnennung) veröffentlicht.  
Die Monatsgruß-Redaktion freut sich auf Ihre Post!



# MEINE KIRCHE IST ...

---

---

---

---

## ❖ Gottesdienste

### Abendkirche für Paare zum Valentinstag

Am Samstag, 15. Februar, um 18 Uhr soll es in der Abendkirche zum Valentinstag in St. Johannes in Wasserburg Ehrengäste geben: Ehepaare, die ihren 1., 10., 25. oder 60. Hochzeitstag feiern. Eingeladen sind auch alle, die dankbar für die Liebe in ihrem Leben sind. Wer möchte, kann sich als Paar segnen lassen. Gefeierte wird anschließend beim Stehempfang.

### Ökumenisches Abendlob mit Gesängen aus Taizé

Die Pfarrgemeinde St. Ludwig und die Kirchengemeinde St. Stephan-Christuskirche laden am 16. Februar und 15. März um 18.30 Uhr in St. Ludwig zum ökumenischen Abendlob ein. In der mit viel Gesang, meditativen Phasen und einer Symbolhandlung gestalteten Feier geht es am 16. Februar um das Gleichnis von der vierfachen Saat und am 15. März um das Bild vom am Wasser gepflanzten Baum aus Jeremia 17. Das gemeinsame Singen der einprägsamen Liedzeilen aus der weltweit bekannten Komunität in Burgund wird vom Taizé-Chor der beiden Gemeinden angeleitet. Herzliche Einladung an alle Interessierten!



### Tauffest am Seeufer

Nachdem das Tauffest im Lindenhofpark so großen Anklang gefunden hat, plant die Kirchengemeinde St. Stephan-Christuskirche für den 5. Juli 2020 ein weiteres Taufgottesdienst im Freien mit Band, Möglichkeit zur Taufe sowohl im Bodensee als auch an einer Taufschale sowie einem anschließenden Buffet. Interessierte melden sich bitte bald beim Pfarramt Christuskirche (Tel. 6751), Pfr. Bovenschen oder Pfr. Heuß.

### Rückkehr in die Kirchen

Der Winter vergeht, der Frühling kommt. Die Kirchengemeinden kehren am Sonntag, 29. März, aus ihren Winterquartieren zurück in ihre Stammkirchen: aus St. Wolfgang nach St. Verena und aus der Hospitalkapelle in die Stephanskirche.

### Familiengottesdienst in St. Johannes

Kinder, die sich in die Bänke quetschen, offene Münder, wenn eine Geschichte gespielt wird, singen und sich dazu bewegen – so feiern Kinder Gottesdienst und Erwachsene lassen sich von der Freude anstecken, kommen selber wieder ins Staunen. Feiern Sie mit, wenn es am Sonntag, 29. März, um 10 Uhr in St. Johannes wieder heißt: „Heute ist Familiengottesdienst.“ Pfarrerin Ulrike Lay und das Team laden ein.

## Gottesdienste der Konfirmanden

### St. Stephan-Christuskirche

Was bewegt junge Menschen mit Blick auf ihr Leben und Gott?

Wie reden sie mit Gott und wie feiern sie ihn?

Um dies mitzerleben, lädt die Gemeinde St. Stephan-Christuskirche am Sonntag, 2. Februar, um 9.45 Uhr in die Christuskirche ein.

Der Gottesdienst wird von den 25 Mädchen und Jungen des aktuellen Konfirmandenkurses gestaltet.



### St. Verena-Versöhnerkirche

Die beiden Konfirmandengruppen der Kirchengemeinde St. Verena-Versöhnerkirche stellen sich in einem gemeinsamen, bunten Gottesdienst vor. Er findet am Sonntag, 22. März, um 9 Uhr in der Versöhnerkirche statt. Herzliche Einladung an alle, die gerne mal die Konfi-Arbeit vor Ort unterstützen wollen

## ❖ Musik und Kunst

### **Burkhard Pflomm wird neuer Kantor**

In einem längeren Auswahlverfahren hat ein Ausschuss aus Mitgliedern der Kirchengemeinde St. Stephan-Christuskirche, des Dekanats und der Landeskirche den neuen Kantor für die Kirchengemeinde St. Stephan-Christuskirche und die Region Lindau-Westallgäu bestimmt. Burkhard Pflomm ist 52 Jahre alt, verheiratet und Vater von zwei Kindern. Seit 19 Jahren ist er als Kantor in Bietigheim-Bissingen tätig. Voraussichtlich im Mai wird er seinen Dienst in Lindau beginnen. Herzlich willkommen!



### **Irmgard Reichenbacher beendet Orgeldienst**

Viele Jahre lang hat Irmgard Reichenbacher den evangelischen Gottesdienst für die Bewohnerinnen und Bewohner des Evangelischen Hospitals zum Heiligen Geist mit ihrem Orgelspiel begleitet. Nach 27 Jahren hat sie mit Jahresende ihren Dienst aus Altersgründen beendet. Mit einem großen Dank wurde sie im letzten Gottesdienst von den Bewohnern des Evangelischen Hospitals und von Pfr. Eberhard Heuß verabschiedet, verbunden mit großem Bedauern und herzlichen Segenswünschen für ihren weiteren Weg.

### **Neue Orgelklänge in Hergensweiler**

Unglaublich, aber wahr: Bereits über 800 Euro Spenden sind in den vergangenen Wochen für das neue E-Piano im Gemeinderaum in Hergensweiler eingegangen. Das alte Instrument hat jahrzehntelang seinen Dienst getan und darf nun in den wohlverdienten Ruhestand. Die Gottesdienste im Gemeinderaum werden mit dem E-Piano mit neuen Klängen bereichert. Der erste Gottesdienst auf dem E-Piano mit Orgelklang wird voraussichtlich im Februar gefeiert. Herzlichen Dank an alle Spender, die diese Anschaffung ermöglichen!

### **Konzert der Musikschule in der Versöhnerkirche**

Nach vielen, vielen Jahren soll eine alte Tradition wieder neu belebt werden. Die Kirchengemeinde St. Verena-Versöhnerkirche lädt zu einem wunderschönen Konzertabend der Musikschule Lindau am Freitag, 7. Februar, 18 Uhr, in die Versöhnerkirche ein. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird am Ausgang gebeten.

### **Kunst in St. Stephan – Rückblick und Ausblick**

Über 150.000 Gäste von St. Stephan hatten im vergangenen Sommer die Gelegenheit, die Gemälde von Brigitta Loch zu sehen und auf sich wirken zu lassen. Nach diesem großen Erfolg wird die Reihe „Kunst in St. Stephan“ in diesem Jahr weitergeführt. Auch soll es wieder Kunstgottesdienste geben, in denen ein Werk eines zeitgenössischen Künstlers im Mittelpunkt steht.

### **Oberammergauer Passionsspiele**

Im Sommer 2020 bietet die Kirchengemeinde St. Stephan-Christuskirche eine Fahrt zu den Passionsspielen nach Oberammergau an. Dort wird das Gelübde, das die Oberammergauer im Jahr 1632 abgelegt haben, durch die Aufführung der Leidensgeschichte Jesu erfüllt. Die Tagesfahrten finden am Samstag, 20. Juni und 18. Juli 2020 statt. Der voraussichtliche Kartenpreis beträgt 140 € pro Person. Schriftliche Anmeldung bei Pfarrer E. Heuß (eberhard.heuss@gmx.de) wird erbeten.

### **Bodensee-Kirchentag in Schaffhausen**

Die Gemeinden um den Bodensee laden zum 18. Internationalen ökumenischen Bodenseekirchentag am 19. und 20. September nach Schaffhausen ein. „Du bist Hoffnung“ – so lautet das Motto dieses Treffens. Das genaue Programm ist im Internet unter [www.bodensee-kirchentag2020.ch](http://www.bodensee-kirchentag2020.ch) zu finden.

## Veranstaltungen in der Schulzeit

### luv trifft sich in den neuen Jugendräumen am Paradiesplatz 1!

luv oase	Der nächste Jugendgottesdienst findet am Sonntag, 2. Februar, um 18 Uhr statt. Der Ort wird noch bekannt gegeben.
Bibel, Bier & Bar:	Diskutieren, fragen, sich wundern, zuhören – mit einem Text aus der Bibel. Monatlich, donnerstags, 19 - 21 Uhr. Startet im Februar.
luv girls	Themen rund um Freundschaft, Liebe und Beauty und was sonst für Mädels wichtig ist. Monatlich, donnerstags, 19 - 21 Uhr.
luv band	probt montags, 19 - 21 Uhr. Mitmachen, zuhören, dabei sein.
tipi-time	Inklusiver Treff. Das nächste Mal am Samstag, 15. Februar, 14.30 - 17 Uhr im Hospiz, Paradiesplatz 1.
luv@home	Offener Treff im Jugendkeller, samstags, 19 - 22 Uhr

## Vorschau

13. - 15. März Mitarbeiterwochenende auf der Bierleinhütte

Nähere Infos bei Jugendkirchenpfarrerin Johanna Cornell und Diakon Toby Bernhard oder unter [www.luv-jungekirche.de/](http://www.luv-jungekirche.de/) [info@luv-jungekirche.de](mailto:info@luv-jungekirche.de)



draußen und drinnen - luv feiert an den neuen Locations

## Kiez

### Baufortschritte

Das ehemalige Gemeindeheim neben der Christuskirche wurde im vergangenen November abgerissen. Derzeit werden die Vorbereitungen für den Rohbau getroffen: Die notwendigen Kanäle werden gegraben, Untersuchungen für die Baugrube gemacht und – soweit möglich – die Baugrube ausgehoben. Die Beteiligten hoffen, mit dem ersten Spatenstich im März den eigentlichen Bau beginnen zu können.



Abriss altes Gemeindehaus

## Der Klimawandel im Allgäu

Der Biologe Dr. Michael Schneider hält einen Vortrag über das Thema: „Klimawandel – Einfluss auf Natur und Mensch im Allgäu“. Der Vortrag mit anschließender Diskussion findet am Dienstag, 31. März, um 20 Uhr im Gemeindehaus Lugeck, Steigstraße 36, statt. Der Eintritt ist frei. Veranstalter sind die Pfarreiengemeinschaft Lindau-Insel und die Kirchengemeinde St. Verena-Versöhnerkirche gemeinsam mit dem Bund Naturschutz. Schneider lebt nach Forschungs- und Lehrtätigkeiten in Madagaskar und Papua-Neuguinea seit 2005 im Allgäu. Dort engagiert er sich beruflich im Naturschutz und ist als Natur- und Landschaftsführer aktiv. Seit 2015 lehrt er an der Hochschule für angewandte Wissenschaften in Kempten.



Der Klimawandel bringt die Jahreszeiten durcheinander. Pflanzen blühen früher und fallen späten Frösten zum Opfer. Gebietsfremde Arten, Schädlinge und Krankheiten breiten sich aus. Die Alpen und ihre Lebensräume reagieren besonders empfindlich auf diese Veränderungen. Welche politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Folgen bringt der Klimawandel mit sich? Michael Schneider sucht in seinem Vortrag anhand von eigenen Untersuchungen und Beispielen aus dem Allgäu Antworten auf diese Fragen.

## ❖ Sozialstation

Der Gesprächskreis der pflegenden Angehörigen trifft sich jeden zweiten Montag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus der Versöhnerkirche, Max-Halbe-Weg 2, Lindau-Zech. Das Programm für die nächsten Wochen:

Montag, 10.2.	Offene Gesprächsrunde
Sonntag, 16.2.	Treffen der pflegenden Angehörigen ab 14.30 Uhr im Café Lugeck
Montag, 9.3.	„Seniorengerechtes Wohnen und Einrichten“ – Beispiele, Maßnahmen und Finanzierung. Referentin: Christina Gentili, Landratsamt Lindau (B) Kontakt: Cathrine Herter, Sozialstation Lindau 08382/ 9674-33.

### Starke Eltern – starke Kinder

Mutter oder Vater zu sein ist schön, aber auch ganz schön anstrengend. Der Kinderschutzbund bietet deswegen einen Kurs für Eltern an, der sie bestärken und unterstützen soll. Der Kurs vermittelt neue Sichtweisen und theoretisches Wissen, hilft, trotz aller Konflikte, die Persönlichkeit des Kindes wertzuschätzen und gibt den Eltern Sicherheit und Entlastung im Umgang mit den Kindern.

Der nächste Kurs startet am Montag, 3.2.2020, und umfasst zehn Abende. Die Kosten belaufen sich auf 90 Euro, für den Partner 60 Euro. Geleitet werden die Kurse von Michaela Dietenmeier, die Einzel-, Paar- und Familientherapeutin ist. Anmeldung zu diesem Kurs ist möglich unter Telefon 989 66 8.

## ❖ Familiennachrichten

### Getauft

#### St. Stephan-Christuskirche

Hanna Lina Kopp

#### St. Johannes Wasserburg

Lilly Lou Andritzke      Marie Pape      Henrik Pape

### Beerdigt

#### St. Stephan-Christuskirche

Margarete Fauser geb. Hanni (94)  
Brigitte Stiefenhofer geb. Olbrich (81)

Christiane Seidel (84)  
Sibylle Bonenberger (81)

#### St. Verena-Versöhnerkirche

Sigrid Landgrebe geb. Wagner (81)  
Gerhard Trötscher (88)  
Georg Thoma (29)

Thomas Lischinski, (57)  
Harald Wengelnik (85)

#### St. Johannes Wasserburg

Christa Vogelsang geb. Peeck (83)  
Marie Lenhardt geb. Lauterbach (93)

Elli Fritzsch geb. Nüßler (94)



<b>So 2.2.</b>	11 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Eberhard Heuß	9.45 Uhr <b>Gottesdienst der Konfirmanden</b> Pfr. Thomas Bovenschen/Team im Anschluss Kirchenkaffee und EineWelt-Stand  9.45 Uhr <b>Kinderkirche</b>	<b>So 2.2.</b>	10.15 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Matthias Vogt	9 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Matthias Vogt	10 Uhr <b>Gottesdienst mit Abendmahl</b> Pfrin. Petra C. Harring
<b>So 9.2.</b>	11 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Thomas Bovenschen	9.45 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Eberhard Heuß im Anschluss Kirchenkaffee  9.45 Uhr <b>Kinderkirche</b>	<b>So 9.2.</b>	10.15 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Jörg Hellmuth	9 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Jörg Hellmuth  10 Uhr <b>KuBuKiGo</b>	10 Uhr <b>Gottesdienst</b> mit anschließendem Kirchenkaffee Pfrin. Ulrike Lay
<b>Sa 15.2.</b>			<b>Sa 15.2.</b>			18 Uhr <b>Abendkirche zum Valentinstag</b> mit Stehempfang Pfrin. Petra C. Harring
<b>So 16.2.</b>	11 Uhr <b>Gottesdienst</b>	9.45 Uhr <b>Gottesdienst in moderner Form</b> Pfr. Thomas Bovenschen im Anschluss Kirchenkaffee  9.45 Uhr <b>Kinderkirche</b>	<b>So 16.2.</b>	10.15 Uhr <b>Gottesdienst und Kindergottesdienst (in der Sakristei)</b> Pfr. Jörg Hellmuth	9 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Matthias Vogt	
<b>So 23.2.</b>	11 Uhr <b>Gottesdienst</b>	9.45 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Eberhard Heuß	<b>So 23.2.</b>	10.15 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Matthias Vogt	9 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Matthias Vogt	10 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Wolfgang Scharpf
<b>So 1.3.</b>	11 Uhr <b>Gottesdienst mit Abendmahl</b> Pfr. Thomas Bovenschen	9.45 Uhr <b>Gottesdienst</b> mit Kirchenkaffee und EineWelt-Stand Pfr. Thomas Bovenschen	<b>So 1.3.</b>	10.15 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Gerd Gruber	9 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Matthias Vogt	10 Uhr <b>Gottesdienst mit Abendmahl</b>
<b>So 8.3.</b>	11 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Eberhard Heuß	9.45 Uhr <b>Gottesdienst mit Abendmahl</b> mit Kirchenkaffee und EineWelt-Stand Pfr. Thomas Bovenschen 9.45 Uhr <b>Kinderkirche</b>	<b>So 8.3.</b>	10.15 Uhr <b>Gottesdienst mit Abendmahl</b> Pfr. Jörg Hellmuth	9 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Jörg Hellmuth  10 Uhr <b>KuBuKiGo</b>	10 Uhr <b>Gottesdienst</b> mit Kirchenkaffee
<b>Sa 14.3.</b>			<b>Sa 14.3.</b>			18 Uhr <b>Abendkirche</b> mit Stehempfang

<b>So 15.3.</b>	11 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Thomas Bovenschen	9.45 Uhr <b>Gottesdienst</b> mit Kirchenkaffee Pfr. Eberhard Heuß  9.45 Uhr <b>Kinderkirche</b>	<b>So 15.3.</b>	10.15 Uhr <b>Gottesdienst und Kindergottesdienst (in der Sakristei)</b> Pfr. Jörg Hellmuth	9 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Matthias Vogt	
<b>Sa 21.3.</b>			<b>Sa 21.3.</b>			18 Uhr <b>Andacht zum Danke-Abend</b> Pfrin. Petra C. Harring/ Pfrin. Ulrike Lay
<b>So 22.3.</b>	11 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Eberhard Heuß	9.45 Uhr <b>Gottesdienst in moderner Form</b> mit Kirchenkaffee Pfr. Thomas Bovenschen  9.45 Uhr <b>Kinderkirche</b>	<b>So 22.3.</b>		9 Uhr <b>Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden</b> Pfr. Matthias Vogt/ Pfr. Jörg Hellmuth	10 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Wolfgang Scharpf
<b>So 29.3.</b>	11 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Eberhard Heuß	9.45 Uhr <b>Gottesdienst</b> mit Kirchenkaffee  Pfr. Eberhard Heuß	<b>So 29.3.</b>	10.15 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Jörg Hellmuth	9 Uhr <b>Gottesdienst</b> Pfr. Matthias Vogt	10 Uhr <b>Familiengottesdienst</b> Pfrin. Ulrike Lay/Team

### Weitere Gottesdienste

#### St. Ludwig/Aeschach · 18.30 Uhr

**So 16.2.** Taizé-Abendlob

**So 15.3.** Taizé-Abendlob

#### Hergensweiler/ Gemeindeheim · 10.30 Uhr

**So 2.2.** Gottesdienst (Gruber)

**So 16.2.** Gottesdienst (Vogt)

**So 1.3.** Gottesdienst (Vogt)

**So 15.3.** Gottesdienst (Vogt)

**So 29.3.** Gottesdienst (Vogt)

### Gottesdienste für Senioren

#### Hospital · 10 Uhr

**Fr 21.2.** Gottesdienst mit Abendmahl

**Fr 6.3.** Gottesdienst

**Fr 20.3.** Gottesdienst

#### Maria-Martha-Stift · 9.30 Uhr

**Di 11.2.** Gottesdienst mit Abendmahl

**Di 10.3.** Gottesdienst mit Abendmahl

**Di 24.3.** Gottesdienst

#### Seniorenzentrum Allgäu-Stift · 10.15 Uhr

**Do 13.2.** Gottesdienst

**Do 5.3.** Gottesdienst

#### Seniorenheim Reutin · 15 Uhr

**Sa 8.2.** Gottesdienst (Vogt)

**Sa 7.3.** Gottesdienst mit Abendmahl (Vogt)

#### Seniorenheim Hege · 17 Uhr

**Di 18.2.** Gottesdienst mit Abendmahl

**Di 31.3.** Gottesdienst mit Abendmahl



# St. Stephan-Christuskirche



## Gottesdienste in moderner Form

Es begeistert zu sehen, wie sich diese Gottesdienste weiterentwickeln. Auf die thematische Predigt folgt mittlerweile ein Lobpreisteil mit mehreren Liedern, die einladen, Gott im Loben und in der Anbetung zu begegnen. Zukünftig wird der Gottesdienst ab und zu eine passend gestaltete Abendmahlsfeier einschließen.

Die nächsten Termine: 16. Februar und 22. März, jeweils um 9.45 Uhr in der Christuskirche in Aeschach. Demnächst erscheint ein Flyer mit den Terminen für 2020.



Jesus als Herrscher im Münster zu Konstanz

## Ökumenischer Grundkurs des Glaubens

Das ideale Angebot für alle, die sich über die zentralen Inhalte des christlichen Glaubens informieren wollen! Gleichzeitig bietet der Kurs Gelegenheit, mit anderen Menschen über persönliche Fragen ins Gespräch zu kommen – an sieben Abenden und einem Samstag. Die Impulsvorträge und Gesprächsrunden greifen folgende Themen auf: Gott, Jesus Christus, Heiliger Geist, Bibel, Gebet, Gott im Alltag begegnen und Gemeinschaft. Beim gemeinsamen Samstag in einem Gemeindehaus in der Nähe von Lindau geht es diesmal um Versöhnung, verbunden mit der Feier eines modernen Gottesdienstes. An den Abenden gibt es ein kleines Buffet mit Fingerfood.

Der Kurs findet donnerstags am 13. und 20. Februar, am 5., 12., 19. und 26. März sowie am 2. April 2020 statt, jeweils um 19.00 Uhr im Pfarrsaal im Untergeschoss der St. Ludwigskirche (Friedrichshafener Str.) sowie am Samstag, 21. März, ganztags.

Anmeldung per E-Mail ([glaubenskurs.li@gmail.com](mailto:glaubenskurs.li@gmail.com)) oder in den Pfarrämtern St. Ludwig oder St. Stephan-Christuskirche.

Die Teilnahme ist kostenlos.

## Die Jungschar bei der Feuerwehr

Voll bei der Sache waren die Little Kings, als Stefan Greiner durch das große Lindauer Feuerwehrhaus führte. Zu bestaunen waren Löschfahrzeuge, jede Menge Ausrüstungsteile und eine fahrbare Feuerspritze. Riesigen Spaß hatten die Jungscharkinder beim Spritzen mit dem handbetriebenen Löschgerät. Dann erzählte der auch in der Kirchengemeinde engagierte Feuerwehrmann vom barmherzigen Samariter. Auch Feuerwehrleute sehen ihre Verantwortung darin, jederzeit für andere da zu sein und zu helfen, wo immer es brennt. So ein toller Jungschar-Nachmittag schreit natürlich nach mehr. So träumen die Little Kings von einem Besuch beim Technischen Hilfswerk, der Polizei oder gar der Wasserwacht.



Jungschar für alle Kinder von 8 bis 12 Jahren  
jeden Donnerstag von 16.30 bis 18.00 Uhr (außer in den Schulferien)  
in der Kindertagesstätte der Christuskirche (Kirchgasse 21):

6.02.	Olympische Winterspiele
13.02	Cooler Outdoor Event
14./15.02 (Fr-Sa)	Übernachtungsparty
20.02	Vorhang auf
27.02	Faschingsferien
5.03	Wiederseh'n macht Freude (Lukas 15)
12.03	Ist das fair? (Die Arbeiter im Weinberg)
19.03	Unter einem großen Schirm ( Fallschirmspiele)
26.03	Der Frühling ist da



### Die Geschichte von St. Stephan für Interessierte

Zur Geschichte der Stephanskirche bietet Pfarrer Eberhard Heuß zwei Abende an: am Dienstag, 3. März, geht es um die Geschichte der Kirche St. Stephan und am Dienstag, 17. März, um die Person und das Wirken von Valentin Heider. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr im Hospiz (Paradiesplatz). Die Abende sind auch für Personen gedacht, die als Kirchenlotsen in den Sommermonaten Besucherinnen und Besucher bei der Besichtigung der Stephanskirche begleiten, die sich für diesen Dienst der Kirchengemeinde interessieren oder die Stadtführungen anbieten. Die Teilnahme ist kostenlos.

### Neues aus der Kindertagesstätte Christuskirche

Es rockt in der KiTa! Das Programm „Drums Alive“ lässt jeden Montag ganz neue Rhythmen durch die Räume schallen. Genau genommen geht es um die Förderung der Psychomotorik. Zugleich wird das Trommeln schnell zum Gemeinschaftserlebnis. Psychomotorik ist ein Konzept der Persönlichkeitsentwicklung über Erleben, Erfahren und Kommunizieren mit und durch Bewegung, aber auch das Begreifen sozialer Verhaltensweisen wie Toleranz, Rücksicht und Kooperation sowie die angemessene Bewältigung von Konfliktsituationen und Misserfolgen. Speziell das Trommeln hat eine harmonisierende Wirkung auf Körper und Psyche. Beim spielerischen Trommeln findet das Kind innere Ruhe, und die gleichmäßigen Rhythmen wirken sich beruhigend auf Körper, Seele und Geist des Kindes aus. So trommeln die Kinder gemeinsam mit echten Schlagzeugsticks auf Pezzibällen. Und das mit viel Power und Energie!



### Mitarbeiternachmittag

Die Gemeinde St. Stephan-Christuskirche lädt am Samstag, 8. Februar, um 15 Uhr ins Hospiz (Paradiesplatz) zum Mitarbeiternachmittag ein. Begegnungen bei Kaffee und Kuchen fördern Kennenlernen und Austausch. Der Kirchenvorstand wird über aktuelle Themen informieren. Auch für Anregungen und Einblicke in einzelne Arbeitsbereiche besteht Gelegenheit. Und schließlich soll es auch eine Zeit des Dankens und Feierns werden. Eingeladen sind auch alle, die sich für eine Mitarbeit in der Kirchengemeinde interessieren.

### Mitgliederversammlung des Fördervereins der Leonhardskapelle

Am Donnerstag, 19. März, sind die Mitglieder des Fördervereins der Leonhardskapelle sowie alle anderen Interessierten herzlich zur Mitgliederversammlung 2020 eingeladen. Beginn ist um 19 Uhr im Schachener Hof. Im Anschluss an den Sitzungsteil stellt Pfarrer Eberhard Heuß interessante Aspekte der Baugeschichte von St. Leonhard vor. Der Verein freut sich, in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen feiern zu können. Die öffentliche Feier dazu findet am Freitag, 19. Juni, an der Leonhardskapelle statt.



### Monatsgrußausträger

Für folgende Straßen werden neue Austräger gesucht.  
Alwindstraße 19 Haushalte, Bismarkplatz 4 Haushalte,  
Cramergasse 10 Haushalte, Krummgasse 6 Haushalte,  
Schafgasse 1 Haushalt und Schneeberggasse 11 Haushalte.



# St. Verena-Versöhnerkirche



## Veranstaltungen

<b>Di 4.2.</b>	15.00 Uhr 18.00 Uhr	Gemeindehelfer-Treff im Gemeindehaus Hospiz Gebet für Lindau im Gemeindehaus Hospiz, Paradiesplatz 1
<b>Do 6.2.</b>	19.30 Uhr	Bibelstudienkreis für Männer in der Kindertagesstätte
<b>Sa 8.2.</b>	15.00 Uhr	Mitarbeiternachmittag im Gemeindehaus Hospiz
<b>Di 11.2.</b>	19.30 Uhr	Krebsselbsthilfegruppe im Haus Brög zum Engel
<b>Di 18.2.</b>	19.00 Uhr	KV-Sitzung im Gemeindehaus Hospiz bei luv
<b>Do 20.2.</b>	19.00 Uhr	Bibelstudienkreis für Männer in der Kindertagesstätte
<b>Fr 28.2.</b>	19.00 Uhr	Literaturkreis im Gemeindehaus Hospiz
<b>Di 3.3.</b>	15.00 Uhr 18.00 Uhr	Gemeindehelfer-Treff im Gemeindehaus Hospiz Gebet für Lindau im Gemeindehaus Hospiz
<b>Do 5.3.</b>	19.00 Uhr	Bibelstudienkreis für Männer in der Kindertagesstätte
<b>Di 10.3.</b>	19.30 Uhr	Krebsselbsthilfegruppe im Haus Brög zum Engel
<b>Do 12.3.</b>	14.30 Uhr	Geburtstagsfeier der Jubilare im Gemeindehaus Hospiz
<b>Fr 27.3.</b>	19.30 Uhr	Literaturkreis im Hospiz

## Regelmäßige Veranstaltungen in der Christuskirche

<b>Gebet für Lindau</b>	jeden 1. Dienstag im Monat um 18 Uhr im Gemeindehaus Hospiz, Kontakt über Pfarramt
<b>Gebetskreis</b>	jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 19 Uhr, Ort bitte im Pfarramt erfragen!
<b>Bibelstudienkreis</b>	donnerstags 9.30 Uhr, Kirchgasse 21 (Brandt) (S. Wagner, Tel. 28851)
<b>Bibelkreis für Männer</b>	donnerstags, 14-tägig, 19.00 Uhr in der KiTa Christuskirche (K. Heinschke)
<b>Gesprächskreis 1</b>	donnerstags 19.30 Uhr, bei C. Bovenschen, 14-tägig, Kontakt: c.bovenschen@gmx.de
<b>Gesprächskreis 2</b>	donnerstags 19.30 Uhr, 14-tägig. Kontakt: Angelika Breuer, Tel: 08382 / 273776, breuer.angelika@t-online.de
<b>Hauskreise</b>	unterschiedlich, Kontakt Familie Brandt, Tel. 2776880
<b>Jungschar (8 - 12 Jahre)</b>	donnerstags 16.30 Uhr, in der Kindertagesstätte an der Christuskirche
<b>Chorprobe</b>	dienstags nach Vereinbarung, im Gemeindehaus Hospiz
<b>Seniorengymnastik</b>	mittwochs 10 Uhr, Gemeinderäume von St. Ludwig
<b>Aquarell-Malgruppe</b>	montags, 8.30 Uhr im Lugeck
<b>EineWelt-Stand</b>	sonntags, Helmi und Klaus Heinschke Tel. 1439

## Mitarbeiterabend

Alle, die in der Gemeinde mitarbeiten, sind zu einem Danke-Abend ins Lugeck eingeladen. Alle meint wirklich alle aus allen Gemeindeteilen, aus Reutin und Zech genauso wie aus Weißensberg, Sigmarszell, Bösenreutin, Schlachters und Hergensweiler. Es wird etwas Leckeres zu essen und trinken geben. Der Danke-Abend findet am Freitag, 7. Februar, um 19 Uhr im Lugeck statt. Gerne kann jeder Teilnehmende eine Begleitperson eigener Wahl mitbringen. Um vorige Anmeldung im Pfarrbüro (Tel. 977212 oder pfarramt.stverena.li@elkb.de) wird gebeten.

## Schottland – ein Lichtbildervortrag

Der Fotograf Peter von Puttkamer zeigt Bilder von einer Schottlandreise. Zu sehen sind geheimnisvolle Seen wie Loch Ness, jahrhundertealte Burgen und Schlösser sowie abwechslungsreiche bergige Landschaften. Zu sehen sind die Bilder im Rahmen des Reutiner Seniorentreffs am Dienstag, 11. Februar 2020, ab 14.30 Uhr.



## Frühstück für Königinnen, wilde Frauen und eine Richterin

Frauen im Alten Testament sind meist Mütter und Ehefrauen, manchmal auch Königinnen, Sklavinnen oder Verführerinnen. In dieser antiken, männerdominierten Welt gibt es eine Frau in einer besonders herausragenden Position: Debora. Sie ist die einzige in der Bibel erwähnte Richterin und Politikerin. Um diese starke und geachtete Frau geht es beim nächsten „Frühstück für Königinnen und wilde Frauen“ am Samstag, 28. März, von 9.30 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus Lugeck. Zu einem leckeren Frühstück gibt es inhaltliche Impulse als Gesprächsstoff. Kostenbeitrag: 5 Euro. Um Anmeldung per E-Mail an ru.eberhardt@t-online.de oder unter Tel. 75 949 wird gebeten.

## Kindergottesdienste in der Versöhnerkirche

Das Besondere an den Kindergottesdiensten in Zech ist, dass auch die Eltern herzlich zum Mitfeiern willkommen sind. Auch in der Passionszeit ist das so. Alle Kinder und Eltern sind eingeladen zu den Kindergottesdiensten am 9. Februar und am 8. März, jeweils um 10 Uhr in der Versöhnerkirche. Im Februar dürfen die Kinder gerne auch verkleidet kommen, denn es wird miteinander ein bisschen Fasching gefeiert.

### Kreativgruppe für Kinder

Kinder ab der 5. Klasse – habt ihr Lust auf Basteln?  
Wenn ja: Kommt in die Kreativgruppe im Lugeck an folgenden  
Freitagen: 7. und 21. Februar, 13. und 20. März sowie 3. April.  
Geleitet wird die Gruppe von Religionspädagogin Sabine Eisenacher  
(Tel. 504 38 90 oder E-Mail sase-  
nacher@web.de).

### Alpenländische Klänge

Rund 250 Menschen haben den alpen-  
ländischen Advent in St. Verena be-  
sucht, aus einer Kehle „Herbei oh  
ihr Gläubigen“ gesungen und den  
Klängen der Harfe, der Stubenmusi,  
des Alphorns, des Dreigesangs und  
des Posaunenquartetts gelauscht.  
Als Spende für die Musizierenden  
und die Kirche St. Verena, die im  
Jahr 2021 ihren 150. Geburtstag  
feiert, sind 1015 Euro eingegangen.  
Ein herzliches Vergelt's Gott an alle  
Musizierenden und Spender!



### Café Lugeck

sonntags 14.30 – 17 Uhr (nicht in den Ferien) · Gemeindehaus Lugeck, Steigstraße 36  
Kontakt: Pfarrer Jörg Hellmuth, Tel. 97 72 12

### Gemeindefrühstück Zech

mittwochs 9 Uhr · Gemeindehaus Zech, Max-Halbe-Weg 2  
Kontakt: Pfarrer Matthias Vogt, Tel. 9 89 27 60  
**26.02.** · **25.03.**

### Kirchenband „Promise“

mittwochs 19 Uhr (nicht in den Ferien) · Gemeindehaus Versöhnerkirche,  
Max-Halbe-Weg 2, Kontakt: Pfarrer Matthias Vogt, Tel. 9 89 27 60

### Chor Versöhnerkirche

dienstags 19.30 Uhr · Versöhnerkirche, Max-Halbe-Weg 2 ·  
Kontakt: Sven Dartsch, 0176 34320916

### Quodlibet – Tanztreff im Lugeck

1. und 3. Dienstag im Monat 20 Uhr (nicht in den Ferien)  
Gemeindehaus Lugeck, Steigstraße 36 · Kontakt: Barbara Weithmann, Tel. 7 54 45  
**04.02.** · **18.02.** · **03.03.** · **17.03.**

### Frauenclub Lugeck

donnerstags · Gemeindehaus Lugeck, Steigstraße 36 ·  
Kontakt: Monika Bermetz, Tel. 2 27 27

**06.02.** Geburtstagsfeier für 2019  
**20.02.** 15 Uhr „Achtsamkeit – ganz im Heute leben“ mit Pfarrer Matthias Vogt  
**05.03.**  
**19.03.**

### Frauenkreis Zech

mittwochs · Gemeindehaus Versöhnerkirche, Max-Halbe-Weg 2 ·  
Kontakt: Waltraud Zander, Tel. 7 96 65

**19.02.** 14.30 Uhr Faschingskränzchen  
**18.03.** 14.30 Uhr

### Männerrunde Zech

donnerstags · Gemeindehaus Versöhnerkirche, Max-Halbe-Weg 2  
Kontakt: Heinrich Schreiner, Tel. 63 31

**13.02.** 19.30 Uhr Bierprobe mit Wurstsalat  
**27.02.** 19.30 Uhr Stammtischrunde  
**12.03.** 19.30 Uhr Stammtischrunde  
**26.03.** 19.30 Uhr Stammtischrunde

### Seniorentreff Reutin

dienstags · Gemeindehaus Lugeck, Steigstraße 36 ·  
Kontakt: Christine Gewinner, Tel. 97 72 10

**11.02.** 14.30 Uhr Lichtbildvortrag über Schottland mit Peter von Puttkamer  
**10.03.** 14.30 Uhr Geburtstagsfeier im Lugeck mit Pfarrer Jörg Hellmuth  
**17.03.** 14.30 Uhr Versammlung Diakonieverein  
**24.03.** 14.30 Uhr Frühlingslieder singen mit Anne Reichart

### Seniorentanz im Lugeck

freitags, 9.30 Uhr (nicht in den Ferien) · Gemeindehaus Lugeck, Steigstraße 36,  
Kontakt: Barbara Weithmann, Tel. 7 54 45

### Ökumenischer Seniorenkreis Zech

donnerstags · Gemeindehaus Zech, Max-Halbe-Weg 2 ·  
Kontakt: Elisabeth Seefelder, Tel. 7 26 00

**13.02.** 14.30 Uhr Faschingsfeier  
**12.03.** 14.30 Uhr

### Pflegende Angehörige

montags · Gemeindehaus Versöhnerkirche, Max-Halbe-Weg 2 ·  
Kontakt: Catherine Herter, Tel. 96 74 33

**10.02.** 14.30 - 16.30 Uhr Offene Gesprächsrunde  
**09.03.** 14.30 - 16.30 Uhr Offene Gesprächsrunde

### Anonyme Alkoholiker

jeden Dienstag und Freitag 20 Uhr · Gemeindehaus Versöhnerkirche, Max-Halbe-Weg 2  
Kontakt: Pfarrer Matthias Vogt; Tel. 9 89 27 60



# St. Johannes Wasserburg

## Danke-Abend für Ehrenamtliche

Einmal im Jahr muss gefeiert werden, mit wie viel Liebe und Engagement sich viele Menschen für St. Johannes einsetzen. Danke sagen will die Kirchengemeinde am Freitag, 21. März, ab 18 Uhr beginnend mit einer Abendandacht und mit einer anschließenden Feier. Wer mag, bringt einen Salat oder ein Dessert mit.

## Kindergottesdienst

Nicht verpassen: am Sonntag, 16. Februar, um 10 Uhr ist Kindergottesdienst!

## Konfirmanden auf dem Wasserburger Adventsmärkte

Erst gebastelt, dann gefroren, aber voll motiviert! „Plastikfrei“ war das Motto, und die Konfirmanden haben auf dem Wasserburger Adventsmärkte rund 650 Euro für die Konfirmandenarbeit eingenommen. Danke an alle, die geholfen haben!



## Regelmäßige Veranstaltungen

<b>Musizierkreis</b>	Montag, 19.30 Uhr im Gemeindehaus, nicht in den Ferien. Ansprechpartnerin Frau Annemarie Müllenberg Tel. 07522/80789.
<b>Frühstücksrunde</b>	Dienstags um 9 Uhr im Gemeindehaus, nicht in den Ferien
<b>Qi Gong</b>	Dienstags um 17 Uhr im Gemeindehaus, Ansprechpartnerin Friederike Siegmann Tel. 08382/273846 oder friederike.siegmann@t-online.de, auch in den Ferien
<b>Dienstagstreff</b>	Jeden 2. Dienstag um 20 Uhr im Gemeindehaus, Ansprechpartnerin Gisela Kilger Tel. 08382/888532, nicht in den Ferien.
<b>„Häkelbüddl“</b>	Handarbeits- und Basteltreff, jeden 2. Freitag im Monat von 15.30 bis 18 Uhr im Gemeindehaus, Ansprechpartnerin Maria Schick, Tel. 08382 / 9110761 oder WhatsApp 0176 / 41929804
<b>„Geh aus mein Herz“</b>	Wanderungen und Spaziergänge für Jung und Alt und für die Seele. Jeden 1. Samstag im Monat, Näheres und Anmeldung bei Irmgard van der Velden

## Veranstaltungen

<b>So 01.02.</b>		„Geh aus mein Herz und suche Freud“ – Wanderungen und Spaziergänge mit Irmgard van der Velden
<b>Fr 14.02.</b>	15.30 Uhr	„Häkelbüddl“ - Handarbeits- und Basteltreff
<b>Sa 15.02.</b>	18 Uhr	Abendkirche zum Valentinstag
<b>So 16.02.</b>	10 Uhr	Kindergottesdienst in St. Johannes
<b>Sa 07.03.</b>		„Geh aus mein Herz und suche Freud“ – Wanderungen und Spaziergänge mit Irmgard van der Velden
<b>Fr 14.03.</b>	15.30 Uhr	„Häkelbüddl“ – Handarbeits- und Basteltreff
<b>Fr 21.03.</b>	18 Uhr	Danke-Abend für Mitarbeitende
<b>So 29.03.</b>	10 Uhr	Familiengottesdienst

# Adressen

## Kirchen / Gemeindehaus

**St. Stephan** · am Marktplatz / Hospiz, Paradiesplatz 1

**Christuskirche** · Anheggerstraße 26 / Paradiesplatz 1

**St. Verena** · Friedhofsweg 1 / Lugeck, Steigstraße 36

**Versöhnerkirche** · Max-Halbe-Weg 2

**Wasserburg, St. Johannes** · Nonnenhorner Straße 20

## Pfarramt St. Stephan-Christuskirche

Anheggerstraße 22

Spendenkonto: Sparkasse MM-Li-MN

IBAN: DE14 7315 0000 0000 1358 22

## Sekretariat Gabriele Scholz

Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr 9 – 11 Uhr, Mi 14 – 16 Uhr

Telefon 6751

E-Mail: pfarramt.stephanchristus.li@elkb.de

## Pfarrer Thomas Bovenschen

Anheggerstraße 22, Telefon 6751

E-Mail: thomas.bovenschen@elkb.de

Sprechstunde nach Vereinbarung

## Pfarrer Eberhard Heuß

Fischergasse 29, Telefon 3344

Sprechstunde nach Vereinbarung

## Religionspädagogin Ute Keßler-Ploner

Telefon: 07542 989895

E-Mail: ploner@tdmail.de

## Pfarramt St. Verena-Versöhnerkirche

Steigstraße 36

Spendenkonto: Sparkasse MM-Li-MN

IBAN: DE62 7315 0000 0620 2075 55

## Sekretariat Cornelia Roller-Schoch und Christine Gewinner

Bürozeiten: Mo, Di, Mi, Fr 9 – 11 Uhr

Telefon 977210

E-Mail: pfarramt.stverena.li@elkb.de

## Pfarrer Jörg Hellmuth

Steigstraße 36, Telefon 977212

E-Mail: joerg.hellmuth@elkb.de

Sprechstunde nach Vereinbarung

## Pfarrer Matthias Vogt

Max-Halbe-Weg 2, Telefon 9892760

E-Mail: matz.vogt@freenet.de

Sprechstunde nach Vereinbarung

## Vermietung von Gemeinderäumen im Lugeck

Margit Guth · Telefon 0162/8550676

(montags 14 – 17 Uhr)

E-Mail: lugeck1@gmx.de

## Evangelischer Friedhof Lindau-Reutin

Friedhofsverwalterin Anne Knütter

Telefon 0172 / 48 98 487, E-Mail: anne@knuetter.de

## Pfarramt Wasserburg

Obere Rainstraße 6, 88142 Wasserburg

Spendenkonto: Sparkasse MM-Li-MN

IBAN DE 69 7315 0000 0000 1052 47

## Sekretariat Cornelia Roller-Schoch

Bürozeiten: Do 9 – 13 Uhr

Telefon 89862, Fax 887970

E-Mail: pfarramt.wasserburg.bodensee@elkb.de

## Pfarrer Petra Harring

Obere Rainstraße 6, 88142 Wasserburg

Telefon 89862

E-Mail: petra.harring@elkb.de

## Pfarrer Ulrike Lay

Telefon 0162 822 6407

E-Mail: ulrike.lay@elkb.de

## Evangelische Kindertagestätten

St. Stephan · In der Grub 12, Telefon 2732615

info@diakonie-lindau.de

Christuskirche · Kirchgasse 21, Telefon 5175

kita.christuskirche.lindau@elkb.de

St. Verena · Steigstraße 34, Telefon 78960

E-Mail: kita-st.verena@t-online.de

## Evangelische Jugend

luv Junge Kirche Lindau,

Evangelische Jugend Region Lindau - Westallgäu

Jugendräume am Paradiesplatz 1

## Sekretariat Viola Stähle

Bürozeiten: Di 11 – 13 Uhr, Mi 9 – 11 Uhr

Telefon 297729

E-Mail: info@luv-jungekirche.de

## Jugendkirchenpfarrerinnen Johanna Cornelia

E-Mail: jc@luv-jungekirche.de

## Jugendreferent Tobias Bernhard

Email: tb@luv-jungekirche.de

## Weitere gute Adressen

### Lindauer Bläsergruppe

Probe Mittwoch um 20 Uhr (Mittelschule Reutin)

Kontakt: Stephan Grötler (Telefon 28782)

E-Mail: LindauerBlaesergruppe@gmx.de

### Kammerchor Lindau

Probe Mittwoch 19.45 Uhr (Paradiesplatz 1)

Kontakt: Kathy Geng (Telefon 6592)

E-Mail: info@kammerchor-lindau.com

### Bahnmissionsmission

Am Gleis 1, Telefon 5208

Anlaufstelle für Reisende und für Menschen in Not

### Telefonseelsorge

Telefon 0800 - 1110111 · Anonyme Beratung bei

Sorgen und Problemen aller Art. Rund um die Uhr.

Gebührenfrei.

### Psychologische Beratungsstelle

Ludwig-Kick-Straße 19a, Telefon 5568 · Hilfe bei

Problemen in der Ehe, Familie oder im Leben

### Kinderschutzbund

Kemptener Str. 28, Telefon 3706

Hilfe und Beratung für Kinder und Familien

### Sozialpsychiatrisches Zentrum Westallgäu

Cramergasse 17, 88131 Lindau,

Telefon 08382-22012 · Hilfe und Beratung für

psychisch kranke Menschen und Angehörige

### Frauen in Not

Telefon 0172-8851483 · Der Verein hilft bedrohten

und misshandelten Frauen durch Beratung,

Schutz und Unterkunft.

### Sozialstation

Leiblachstraße 8a, Telefon 9674-0

Ein zuverlässiger Partner bei Krankheit,

Behinderung oder im Alter

### Stiftung Liebenau

Fischergasse 9, Telefon 2739569

E-Mail: adl@stiftung-liebenau.de

Ambulante Dienste für Menschen mit

Behinderung oder psychischer Erkrankung

### Unternehmen Chance

von-Behring-Straße 6 – 8, Telefon 9896980

Gebrauchtwarenkaufhaus, Hilfe bei Umzug und

Wohnungsauflösung. Offene Werkstätten zum

Schreinern, Polstern, Nähen und Reparieren

### Impressum: Monatsgruß – Evangelisch in Lindau und Wasserburg

Herausgegeben von den Evang.-Luth. Kirchengemeinden Lindaus und Wasserburgs · Redaktion: Jörg Hellmuth (verantwortlich), Ruth Eberhardt, Dieter Klockenhoff · Anschrift Redaktion und Herausgeber: Pfarramt St. Verena, Steigstraße 36, 88131 Lindau  
Druck: Holzer Druck und Medien · Auflage 5750 · Gestaltung: studio altenried, Bernd und Jonas Altenried, www.almo.de

Für den Inhalt der einzelnen Artikel sind die jeweils benannten Autoren verantwortlich. Die Inhalte der Artikel spiegeln nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel zu kürzen oder zu verändern.

Der Redaktionsschluss für die Monatsgrußausgabe 04/2020 ist der 14.2.20

Alle Beiträge bitte senden an: joerg.hellmuth@elkb.de – Abholtermin für die neue Ausgabe ist der 27.3.20

## Friedensräume

Lindenhofweg 25, Telefon 24594 · Mehr als ein  
Museum: Ausstellungen, Vorträge und Gespräche

## Ökumenische Nachbarschaftshilfe

Kemptener Straße 10a, Telefon 9110043

Öffnungszeiten: Di, Do 10 – 16 Uhr

Lebensmittel und Kleidung für Bedürftige

## Schuldner- und Insolvenzberatung

Maximilianstr. 20, Telefon 5042620

Für den Landkreis Lindau. Träger:

Diakonie Kempten Allgäu, Büro Mo – Fr 9 – 12 Uhr

## Caritasverband Lindau

Anheggerstr. 2f, Telefon 750010 · Allgemeine

Sozialberatung, Kurberatung, Betreuungsverein

## Lindauer Tafel

Freihofstraße 5. Öffnungszeiten: Mo bis Sa

(außer Mi) 10 – 12 Uhr, Mi 14 – 15.30 Uhr

Für Menschen mit geringem Einkommen

## Weltladen Wasserburg

Halbinselstraße 73, Pfarrheim St. Georg,

88142 Wasserburg, Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag, 15 – 18 Uhr

## Weißer Ring – Außenstelle Lindau

Unterstützung für Opfer von Straftaten

Telefon 0151 55164678

E-Mail: weisserring-lindau@web.de

## Stationäres Hospizzentrum Haus Brög zum Engel

Ludwig-Kick-Straße 30, Telefon 944374

Begleitung von Sterbenden und Angehörigen

## Besuchsdienst für Kranke und Sterbende e.V.,

ambulante Begleitung von Sterbenden und ihren

Angehörigen, Tel. 0171/834 66 53

## Alten- und Pflegeheime

### Evangelisches Hospital

Schmiedgasse 18, Telefon 94854 - 0

### Maria-Martha-Stift

Zwanzigerstraße 20 – 26, Telefon 2990

### Senioren- und Pflegeheim Reutin

Reutiner Str. 57, Telefon 961030

### Seniorenzentrum Allgäustift

Holdereggstraße 28, Telefon 27309-0

### Seniorenheim Hege

Hege 5, 88142 Wasserburg, Telefon 98960



# Evangelisch in Lindau und Wasserburg

St. Johannes



Christuskirche



St. Verena



St. Stephan



Versöhnerkirche



*Herr, erwecke deine Kirche  
und fange bei mir an.*

*Herr, baue deine Gemeinde auf  
und fange bei mir an.*

*Herr, lass Frieden und Gotteserkenntnis  
überall auf Erden kommen  
und fange bei mir an.*

*Herr, bringe deine Liebe und Wahrheit  
zu allen Menschen  
und fange bei mir an.*